

13. Februar 2017

### Theater, Kabarett, Lesungen, Vorträge und mehr

#### Vom „Wiener Kreuzweg“ in Baden bis zum Martinschlössl in Klosterneuburg

Im Haus der Kunst in Baden liest Andreas Pittler im Rahmen der „Buchwoche Baden“ heute, Montag, 13. Februar, ab 19.30 Uhr aus seinem Buch „Wiener Kreuzweg“, dem ersten Band eines dreiteiligen Zyklus über die Geschichte dreier Wiener Familien vom Untergang der Donaumonarchie bis zum Einmarsch der Nationalsozialisten. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Kulturabteilung Baden unter 02252/86800-520 und e-mail [kultur@baden.gv.at](mailto:kultur@baden.gv.at).

Am Mittwoch, 15. Februar, präsentieren Marina Gschmeidler und Martina Nötzel ab 16 Uhr im Josef-Schöffel-Haus in Mödling bei freiem Eintritt eine szenische Lesung aus dem Kindertheaterstück „Der kleine Drache Kokosnuss“. Nähere Informationen beim Kulturreferat der Stadtgemeinde Mödling unter 02236/400-103 bzw. <http://www.buch-theater.at/>.

Ab 20 Uhr folgt am Mittwoch, 15. Februar, in der Stadtgalerie Mödling „Abdrift - Kabaree zur See“: Der Journalist und Autor Jürgen Preusser bringt dabei eine satirische Lesung auch für Nicht-Segler aus seiner seit drei Jahren in der Zeitschrift „Yachtrevue“ erscheinenden Kolumne „Abdrift“ zu Gehör. Nähere Informationen und Karten unter 0660/8234010, e-mail [karten@diestadtgalerie.at](mailto:karten@diestadtgalerie.at) und <http://www.diestadtgalerie.at/>.

Ebenfalls am Mittwoch, 15. Februar, begeben sich die „Kremser Kamingespräche“ „on tour“ und gastieren ab 18 Uhr im Stadttheater Wiener Neustadt. Zum Generalthema „Das Wissen der Wissensgesellschaft“ diskutieren dabei Mag. Klaus Schneeberger, Bürgermeister von Wiener Neustadt, und Prof. Dr. Eugen B. Hug, ärztlicher Direktor von MedAustron, das Kapitel „Hochtechnologie“. Der Eintritt ist frei; Anmeldungen unter e-mail [christa.reiner@wiener-neustadt.at](mailto:christa.reiner@wiener-neustadt.at). Nähere Informationen bei der Volkskultur NÖ unter 02732/85015, e-mail [office@volkskulturnoe.at](mailto:office@volkskulturnoe.at) und <http://www.volkskulturnoe.at/>.

„Meine Stimme G!LT“ heißt es am Mittwoch, 15. Februar, im Cinema Paradiso Baden, wenn Roland Düringer aus seinem gleichnamigen Buch, in dem er dem politischen System den Kampf ansagt, vorträgt. Am Donnerstag, 16. Februar, folgt mit dem „Tagebuch Slam“ die nächste Ausgabe dieser Reality-Show der etwas anderen Art. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; Anmeldungen zum „Tagebuch Slam“ unter e-mail [diana@liebestagebuch.at](mailto:diana@liebestagebuch.at). Nähere Informationen bzw. Karten beim Cinema Paradiso Baden unter 02252/256225 und [www.cinema-paradiso.at/baden](http://www.cinema-paradiso.at/baden).

„Erwartungen und andere Dummheiten“ bringt Markus Hirtler am Donnerstag, 16. Februar,

## **NÖK** Presseinformation

auf die Bühne des Kulturhauses Wagram in St. Pölten; der Kabarettabend beginnt um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei oeticket unter 01/96096 und <http://www.oeticket.com/>.

Am Freitag, 17. Februar, laden das SOG. Theater und das Stadtmuseum Wiener Neustadt im Rahmen der Ausstellung „Aus den Trümmern“ zum Erzähltheater „Vom Erinnern und Vergessen“: Das Ensemble bringt dabei ab 19 Uhr persönliche Erinnerungen und Erzählungen aus dem Publikum in Form von Playbacktheater künstlerisch-assoziativ auf die Bühne (Spielleitung: Sebastian Maierhofer). Nähere Informationen und Karten beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-951 und e-mail [Ingrid.Riegler@wiener-neustadt.at](mailto:Ingrid.Riegler@wiener-neustadt.at) bzw. beim SOG. Theater unter 02622/870 31, e-mail [office@sog-theater.at](mailto:office@sog-theater.at) und <http://www.sog-theater.at/>.

Am Freitag, 17. Februar, gastiert Stefan Haider mit seinem Kabarettprogramm „Free Jazz“ in Stierschneider's Bühnenwirthaus im Weinhotel Wachau in Spitz an der Donau, Heimat der Wachaubühne und neues Mitglied der Bühnenwirthäuser Niederösterreich. Nähere Informationen und Karten bei der Wachaubühne unter 02713/2254, e-mail [info@wachaubuehne.at](mailto:info@wachaubuehne.at) und <http://www.wachaubuehne.at/>.

Im Vorfeld der „Islam“-Ausstellung auf der Schallaburg geben öffentliche Gastvorträge Einblicke in das Thema und die didaktischen Zugänge. Beim nächsten Termin am Freitag, 17. Februar, spricht die Kunst- und Kulturvermittlerin, Zeithistorikerin und Praxisforscherin Karin Schneider über „Kommunikationsprozesse in Ausstellungen als Möglichkeitsraum, Konflikte (kennen) zu lernen“. Beginn auf der Schallaburg ist um 19 Uhr; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen unter 02754/6317, e-mail [office@schallaburg.at](mailto:office@schallaburg.at) und <http://www.schallaburg.at/>.

Am Freitag, 17. Februar, sind auch die Magier Thommy Ten und Amélie van Tass im Rahmen ihrer „Einfach zauberhaft Tournee 2017“ ab 19.30 Uhr zu Gast in der Arena Nova in Wiener Neustadt. Nähere Informationen und Karten bei der Arena Nova unter 02622/223 60-10, e-mail [office@arenanova.com](mailto:office@arenanova.com) und <http://www.arenanova.com/>.

Am Freitag, 17. Februar, ab 19.30 Uhr und am Samstag, 18. Februar, ab 18 Uhr zeigt das Schauspielhaus Zürich als Gastspiel im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten Gotthold Ephraim Lessings Ideendrama „Nathan der Weise“ in einer Inszenierung von Daniela Löffner mit Gottfried Breitfuß, Robert Hunger-Bühler, Elisa Plüss u. a. Am Dienstag, 21. Februar, folgt ab 19.30 Uhr ein Auftritt von Bibiana Beglau, Ensemblemitglied am Münchner Residenztheater, die aus der Geschichtensammlung „Die Liebe zur Zeit des Mahlstädter Kindes“ von Clemens J. Setz vorträgt. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/908080-600, e-mail [karten@landestheater.net](mailto:karten@landestheater.net) und <http://www.landestheater.net/>.

## **NK** Presseinformation

Das Literaturhaus NÖ in Krems/Stein widmet seine diesjährige „Personale Niederösterreich“ Marlene Streeruwitz: Der erste der beiden Veranstaltungstage, Freitag, der 17. Februar, steht ab 19 Uhr unter dem Titel „Frauen. Leben“ und stellt die Romane „Entfernung“, „Partygirl“ und „Die Schmerzmacherin“ vor; es liest Elisabeth Orth. Am Samstag, 18. Februar, liest Marlene Streeruwitz selbst ab 11 Uhr aus ihrem jüngsten Roman „Yseut“ und diskutiert mit Jürgen Ritte. Musikalisch begleitet werden beide Tage vom Duo Marwan Abado und Paul Gulda mit Joanna Lewis als Special Guest. Nähere Informationen und Karten unter 02732/72884 und <http://www.literaturhausnoe.at/>.

Mit heiteren Kurzscenes, Sketches, Songs und Chansons bietet das TAM, das Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, ab Freitag, 17. Februar, ein „Faschingstamtam 17“; Beginn ist um 20 Uhr. Folgetermine: 19. und 26. Februar jeweils ab 17 Uhr sowie 24. und 28. Februar jeweils ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail [theater@tam.at](mailto:theater@tam.at) und <http://www.tam.at/>.

Am Samstag, 18. Februar, liest Lukas Bydlinski ab 17 Uhr im Museum Mödling aus seinem Buch „Kommissar Swoboda. Ein Kriminalroman ... oder so“. Nähere Informationen beim Museum Mödling unter 02236/241 59, e-mail [museum.moedling@tele2.at](mailto:museum.moedling@tele2.at) und <http://www.museum-moedling.at/>.

Ebenfalls am Samstag, 18. Februar, spielt das Schauspielhaus Salzburg für Kinder ab fünf Jahren im Stadttheater Wiener Neustadt „Pinocchio“; Beginn ist um 15 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21 bzw. 02622/373-910 und e-mail [kulturamt@wiener-neustadt.at](mailto:kulturamt@wiener-neustadt.at) und <http://www.wnkultur.at/>.

In der Bühne im Hof in St. Pölten steht am Samstag, 18. Februar, ab 19.30 Uhr mit „Diagnose: Arzt“ eine Arzt-Comedy von und mit Omar Sarsam auf dem Spielplan. Nähere Informationen unter 02742/908050, e-mail [office@buehneimhof.at](mailto:office@buehneimhof.at) und <http://www.buehneimhof.at/>; Karten unter 02742/908080 600 und e-mail [karten@buehneimhof.at](mailto:karten@buehneimhof.at).

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk bestreiten Lisa Eckhart, Daniel Lenz, Daniel Maurer, Mathias Novovesky und Berni Wagner am Samstag, 18. Februar, ab 20 Uhr „Die lange Nacht des Kabarets“. Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/54060, e-mail [office@wachaukulturmelk.at](mailto:office@wachaukulturmelk.at) und <http://www.tischlereimelk.at/>.

Kabarett gibt es am Samstag, 18. Februar, auch im Dorfgemeinschaftshaus Mühldorf in der Wachau, wenn die „Lachverständigen“ Andrea Klotz und Henri Brugat im Rahmen von „Kultur.Kabarett.Kleinkunst“ ab 20 Uhr zu einem „Humorvortrag“ unter dem Titel „Die Zeit des Erlachens“ laden. Nähere Informationen und Karten unter 02732/9000-8150 und <http://www.muehldorf-wachau.at/>.

## **NIK** Presseinformation

Am Samstag, 18. Februar, veranstaltet auch der Tullnerfelder Kulturverein ab 19.30 Uhr im Gasthaus Maurer in Großweikersdorf einen „Faschingsdämmerchoppen“ mit dem Lustigen Hermann und dem Hans Ecker Trio. Nähere Informationen und Karten beim Tullnerfelder Kulturverein unter 0699/11723248, e-mail [mvm@donaukultur.com](mailto:mvm@donaukultur.com) und <http://www.donaukultur.com/>.

Im Stadttheater der Bühne Baden feiert am Samstag, 18. Februar, ab 19.30 Uhr das Musical „Victor/Victoria“ von Blake Edwards und Henry Mancini Premiere (Regie: Alexandra Frankmann-Koepp, musikalische Leitung: Franz Josef Breznik). Folgetermine: 19. und 26. Februar sowie 12. und 19. März jeweils ab 15 Uhr bzw. 3., 9., 11., 16., 18., 23., 24. und 25. März jeweils ab 19.30 Uhr. Am Sonntag, 19. Februar, lesen zudem Marianne Nentwich und Wolfram Huber-Norfolk ab 11 Uhr im Max-Reinhardt-Foyer „Die kleine Komödie“, eine heitere Liebesgeschichte in Briefform von Arthur Schnitzler. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail [ticket@buehnebaden.at](mailto:ticket@buehnebaden.at) und <http://www.buehnebaden.at/>.

Im Theater Forum Schwechat wiederum beschließen Günther „Gunkl“ Paal und Gerhard Walter mit „Herz und Hirn“ am Samstag, 18. Februar, ab 20 Uhr das diesjährige „Schwechater Satirefestival“. Am Dienstag, 21. Februar, ab 19 Uhr sowie am Mittwoch, 22. Februar, ab 19.30 Uhr steht dann „Ich :Krieg :Krise“, ein von Schülern des BG/BRG Schwechat gemeinsam mit tathen:mut, dem Tanz Theater Netzwerk für Mutige, erarbeitetes Stück zur aktuellen Flüchtlingsbewegung, auf dem Programm. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail [karten@forumschwechat.com](mailto:karten@forumschwechat.com) und <http://www.satirefestival.at/> bzw. für „Ich :Krieg :Krise“ unter 0699/19565468 und e-mail [tathenmut@gmx.at](mailto:tathenmut@gmx.at).

Am Sonntag, 19. Februar, kehrt „The King“ mit „Elvis - Das Musical“ gleichsam zurück auf die Bühne; Beginn im VAZ St. Pölten ist um 19 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail [ticket@vaz.at](mailto:ticket@vaz.at) und <http://www.vaz.at/>.

Ebenfalls am Sonntag, 19. Februar, präsentiert das Kinder-Buch-Theater ab 11 Uhr im Book & Cook in Mödling „Selina singt sich durch die Woche“ mit Georg und Birgit Bydlinski. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Kulturreferat der Stadtgemeinde Mödling unter 02236/400-103 bzw. <http://www.buch-theater.at/>.

Im Café Grande in Mödling indes veranstaltet die Österreichische Gesellschaft für Kulturpolitik (KUPO) am Sonntag, 19. Februar, ab 16 Uhr die Lesung „Fahr ma Euer Gnaden“ mit Evelyne Tunke. Nähere Informationen beim Kulturreferat der Stadtgemeinde Mödling unter 02236/400-103 und <http://www.moedling.at/>.

Ab Montag, 20. Februar, spielt das Kinder- und Jugendtheater THEO (TheaterOrt für junges Publikum) im Raiffeisen-Forum Mödling für Kinder zwischen vier und zehn Jahren

## **NK** Presseinformation

„Die Kuh Rosmarie“. Nähere Informationen und Karten unter 01/86683-400, e-mail [info@perchtoldsdorf.at](mailto:info@perchtoldsdorf.at) und <http://theaterort.at/wie-und-wo.html> bzw. <http://www.forum-moedling.at/>.

Schließlich hält Dr. Edith Specht am Dienstag, 21. Februar, ab 19 Uhr im Stadtmuseum Klosterneuburg einen Vortrag über „Das Martinschlössl - seine Geschichte und seine Bewohner“. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Klosterneuburg unter 02243/444-299 und -393, e-mail [stadtmuseum@klosterneuburg.at](mailto:stadtmuseum@klosterneuburg.at) und [www.klosterneuburg.at/stadtmuseum](http://www.klosterneuburg.at/stadtmuseum).